

DIN EN 14879-5



ICS 25.220.60

Ersatz für
DIN 28052-4:1995-12;
teilweiser Ersatz für
DIN 28052-6:2001-08

Beschichtungen und Auskleidungen aus organischen Werkstoffen zum Schutz von industriellen Anlagen gegen Korrosion durch aggressive Medien –

**Teil 5: Auskleidungen für Bauteile aus Beton;
Deutsche Fassung EN 14879-5:2007**

Organic coating systems and linings for protection of industrial apparatus and plants against corrosion caused by aggressive media –

Part 5: Linings on concrete components;

German version EN 14879-5:2007

Systèmes de revêtements organiques de peinture et autres revêtements rapportés pour la protection des appareils et installations industriels contre la corrosion par des milieux agressifs –

Partie 5: Revêtements rapportés pour béton;

Version allemande EN 14879-5:2007

Gesamtumfang 62 Seiten

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 14879-5:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC BT/TF 130 (Sekretariat: DIN, Deutschland) ausgearbeitet.

Für die deutsche Mitarbeit ist der Arbeitsausschuss NA 012-00-02 AA „Oberflächenschutz“ im Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA) verantwortlich.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen.

ISO 813	siehe DIN ISO 813
IEC 60093	siehe DIN IEC 60093
IEC 60167	siehe DIN IEC 60167

Änderungen

Gegenüber DIN 28052-4:1995-12 und DIN 28052-6:2001-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Zusammenfassung der Festlegungen aus DIN 28052-4:1994-12 und den entsprechenden Abschnitten aus DIN 28052-6:2001-08 in der vorliegenden Norm;
- b) Abschnitte neu strukturiert;
- c) Abschnitt 3 „Begriffe“ neu eingeführt;
- d) normative Verweisungen auf Europäische bzw. Internationale Normen aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN 28052-4: 1995-01, 1995-12
DIN 28052-6: 2001-08

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 813, *Kautschuk und Elastomere — Bestimmung der Haftung zu starren Materialien — 90°-Schälverfahren*

DIN IEC 60093, *Prüfverfahren für Elektroisolierstoffe — Spezifischer Durchgangswiderstand und spezifischer Oberflächenwiderstand von festen, elektrisch isolierenden Werkstoffen*

DIN IEC 60167, *Prüfverfahren für Elektroisolierstoffe — Isolationswiderstand von festen, isolierenden Werkstoffen*

ICS 25.220.60

Deutsche Fassung

Beschichtungen und Auskleidungen aus organischen Werkstoffen zum Schutz von industriellen Anlagen gegen Korrosion durch aggressive Medien — Teil 5: Auskleidungen für Bauteile aus Beton

Organic coating systems and linings for protection of
industrial apparatus and plants against corrosion caused by
aggressive media —
Part 5: Linings on concrete components

Systèmes de revêtements organiques de peinture et autres
revêtements rapportés pour la protection des appareils et
installations industriels contre la corrosion par des
milieux agressifs —
Partie 5: Revêtements rapportés pour béton

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 24. Juni 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel